

4.8.2024

Astrologie

Einfluss von Kleinstplaneten

Löwenmacht

Dunkle Materie

[Sprecher 1] (0:02 - 0:38)

Wir grüßen euch aus dem Lichte des Seins. Wir umgeben euch schon seit einigen Stunden in eurem irdischen Dasein und erfreuen uns sehr über die Art und Weise, wie ihr die Fragen entwickelt und die Sitzungen mit uns abhalten wollt. Gemeinsam werden wir diese Informationen gut formulieren, kanalisieren und nun aus dem Geistigen zu euch ins Irdische transportieren.

[Sprecher 2] (0:39 - 1:23)

Wir grüßen euch sehr herzlich. Danke für die Begleitung und die Unterstützung geistig. Es ist eine wahre Geburt heute gewesen.

Ja, darauf vertraue ich, dass ich in euren oder wir in euren Feldern an die Informationen ganzheitlich rankomme. Es ist eine sehr hohe Energie bei euch, mein Herz stolpert regelrecht, also ist hier viel los bei euch da oben. Ja, also die einfache Frage, in welchem Ausmaß steigt der Einfluss von Himmelskörpern auf uns und die Erde?

[Sprecher 1] (1:24 - 2:32)

Der Einfluss von Himmelskörpern ist schon immer gegeben gewesen, jedoch habt ihr euch auf einer Frequenz, auf einer Schallplatte bewegt, die es euch in keinsten Weise ermöglicht hat, diese feinen Vibrationen dieser Himmelskörper wahrnehmen zu können. Mit der Hörschwingung und eurem Erklimmen einer höheren Dimension - ihr befindet euch öfter und öfter in der fünften Dimension - wird euch ermöglicht, Schwingungen und Vibrationen von Dingen aus dem Kosmos wahrzunehmen, die ihr vorher nicht erfühlen konntet. Diese Himmelskörper verdichten und verbinden die Einflüsse der großen Planeten, deren Einfluss ihr schon seit längeren Jahrhunderten kennt, erkennt und deutet und verdichten diese Einflüsse zu einem kompakteren Bild.

[Sprecher 2] (2:33 - 3:07)

Kann man das so sehen, dass das wie, also jetzt fällt mir Merkur dazu ein, weil es als Hermes der Gott der Vermittler betitelt wird, sind jetzt diese Objekte, also die Asteroiden oder die Kleinstplaneten aus dem Kuipergürtel, die sensitiven Punkte, sind das wie Oktavvermittler zwischen dem materiellen und dem geistigen und den höheren Frequenzen und Dimensionen?

[Sprecher 1] (3:08 - 4:19)

Sie verdichten das Bild dessen, was an energetischen Einflüssen auf euch hereinströmt. Stellt euch vor, ein Maler malt nur mit Rot, Blau, Gelb ein Bild. Dies wird in seiner Vielfältigkeit nicht so sein, als wenn er auch Grün, Violett, Orange, Braun, andere Farben nutzen kann.

Für euch in der Wahrnehmung entstehen jetzt erst diese anderen Farben zwischen Rot, Blau, Gelb. Dadurch werden die Bilder, die ihr wahrnehmen könnt, die Einflüsse, die ihr erkennen könnt, kompakter. Die Bilder werden umfassender, da ihr auch Nuancen dazwischen wahrnehmen könnt und eben nicht nur erkennen könnt, Jupiter ist für Glück und Venus für Liebe zuständig, sondern ihr erhaltet mehr und mehr Informationen, die euch eine komplexere Interpretation der Planeteneinflüsse wahrnehmen lässt.

[Sprecher 2] (4:19 - 5:00)

Wie zeigt sich das jetzt, da ja gerade Lilith in der Waage steht, also Beziehungen, Beziehungsthemen, das ist ja gerade das Thema und die Kommunikation. Zugleich werden aber, wie soll ich sagen, sehr alte Informationen, die vielleicht vergessen wurden oder verdrängt wurden, im Inneren aktiviert. Wie wirken dort jetzt die Objekte in dieser Facettierung in der Wahrnehmung im Moment?

[Sprecher 1] (5:02 - 6:07)

Dies entspricht dem gleichen Hintergrund. Ihr wäret nicht in der Lage, Rückschlüsse zu ziehen, dass bestimmte Einflüsse und Energien Ereignisse aus vergangenem Leben heraufbeschwören, wenn ihr nicht diese Möglichkeit der facettierten Wahrnehmung mit den Einflüssen der Himmelsobjekten hättet heutzutage. Ihr würdet sonst nach wie vor denken, dass Venus nur für Liebesbeziehungen in dieser Inkarnation dastehen würde.

Um nun aber zu erkennen, was es mit eurer Seele aus vergangenen Inkarnationen zu tun hat, sich jetzt mit dieser oder jener Person auseinanderzusetzen, sowohl im Positiven als auch im Negativen. Dies könnt ihr nur erkennen, weil die kleinsten Himmelsobjekte ihren verdichteten Einfluss zwischen den großen Planeten mit ausströmen.

[Sprecher 2] (6:08 - 6:53)

Also ich mache gerade selbst die Erfahrung und diesen Spagat zwischen negativen, positiven Erfahrungen, diese Facettierung zu durchlaufen und erst heute habe ich begriffen, wie es zusammenhängt. Einerseits scheint es ja in der Resonanz Bereiche aufzuwerfen, die noch nicht angeguckt wurden oder nur in schwarz-weiß noch existieren und abgespeichert sind. Ist das so das, was jetzt auch passiert, dass so das, was noch in schwarz-weiß gelebt wird, aufgeworfen wird durch diese Frequenzen?

[Sprecher 1] (6:54 - 8:29)

Diese Frage so ist etwas schwierig gestellt. Wir würden nochmal auf ein anderes Bild zurückgreifen. Ihr habt in euren Emotionalkörpern diverse Klumpen hängen aus anderen Leben, die nie bearbeitet wurden, die sich nie auflösen konnten, die Generationen von Ahnen eventuell bei euch abgelagert haben.

All diese Dinge und durch die Möglichkeit jetzt feiner erkennen zu können, welche Verbindungen zu anderen Menschen existieren und warum ihr in diesem Leben diese Person als Familienmitglied, als Freund, als Ehepartner, als Berufskollege gewählt habt, um bestimmte Erfahrungen mit diesen Menschen zu machen und auch aufzulösen. Das ist euch jetzt erst möglich. Das passiert jetzt.

Ihr wollt und sollt euch nun befreien von all diesen Altlasten in eurer Aura, um zu eurer vollen Kraft als Schöpferwesen kommen zu können. Ihr strebt dies in dieser Inkarnation an. Ihr habt noch viel zu tun.

Ihr seid auf einem sehr guten Weg. Dies betrifft sehr viele Menschen, denen ihr begegnet, die euch umgeben, die diese Durchgaben hören.

[Sprecher 2] (8:31 - 9:56)

Ja, jetzt kommen wir zu einem Teil, der ein bisschen schwieriger ist, in Worte zu fassen, weil es eben noch nicht so im Fassbaren sich bewegt. Erstmal danke für die schönen Bilder und Erläuterung. Mir liegt es schon seit ein paar Wochen auf dem Herzen der letzte Neumond und die Auslösung oder Zündung von Uranus, nein Mars-Uranus.

Und da gab es in dem Bild von dem Vollmond regelrecht eine Pyramide oder mehrere, die sich bedingt haben, aber alles in so Trigonon und Sextilaspekten miteinander. Und ich hatte das Gefühl, es geht um etwas abzuschließen und eine Neuordnung zu setzen. Und das beschäftigt mich schon die ganze Zeit.

Und da wollte ich gerne nachfragen, was hat dieser Vollmond im Steinbock Neues für uns, oder Altes abgeschlossen ?

[Sprecher 1] (9:57 - 12:02)

Ich möchte erst noch einmal deine Frage präzisieren. Du fragtest nach dem Bild, das sagt anderen Menschen nichts. Du sprichst von einem Bild, welches astrologisch aus dem Horoskopbild entsteht.

Die Verbindung der verschiedenen Planeten untereinander, die Linien von Quadraten, Trigonon, Sextilen ergeben Bilder von Dreiecken, Pyramiden, Drachen. Und je mehr dieser Verbindungen zeichnerisch in einem Horoskop dargelegt sind, entsteht ein Bild, welches einem verdeutlichen kann, in welcher Intensität die Planeten derzeitig oder an diesem Tag oder an jenem Tag auf die Erde und die Menschen einwirken. Die Astrologie ist euch gegeben worden als ein Werkzeug, dies erkennen zu können.

Die Entwicklung der Astrologie in den letzten 30 Jahren ist immens vorangeschritten und wir sind stets bemüht, euch anhand dessen die Wirkung von Frequenzen verdeutlichen zu können. Nun zur ursprünglichen Frage, welche Art Neubeginn der letzte Vollmond hervorgerufen hat. Es ist schwierig, von einem Neubeginn zu sprechen.

Alles ist im Fluss und die Dinge verändern sich täglich in einem sehr großen Ausmaß. Es ist nicht so, dass eine Sache endet und abrupt eine neue andere die Stelle einnimmt. Die Übergänge sind fließend.

Ihr werdet es im Nachhinein in fünf oder zehn Jahren nicht mehr sagen können, ab welchem Punkt Dinge anders gewesen sind. Trotzdem hat der letzte Vollmond mit verursacht..... es ist schwierig.

[Sprecher 2] (12:04 - 12:28)

Wir schwimmen heute. Gut, dann lassen wir das so stehen. Was ist denn jetzt verändert, frage ich so `rum, seit dem letzten Vollmond oder neu hinzugekommen in unser Bewusstsein, morphogenetisches Feld?

[Sprecher 1] (12:29 - 13:37)

Stets und die ganze Zeit werden eure Sinne feinfühlicher. Eure Hellsinne entwickeln sich rasant. Eure Kommunikation verändert sich rasant.

Das betrifft sehr viele Menschen, die sich Mühe geben, andere Worte zu wählen, den Gegenüber nicht mehr verbal zu verletzen. Dies ist ein wichtiger Schritt in der Entwicklung, denn wenn ich verbal den anderen nicht verletze, dann werde ich ihm auch physisch das Schwert nicht in die Rippen rammen. Dies ist ein großer Schritt in Richtung Frieden, Gewaltlosigkeit und auskömmlichem Miteinander unter allen Inkarnierten.

Dies sind hehre Worte, die letztendlich noch viele Jahrzehnte brauchen werden, bis sie sich in richtig breiten Bevölkerungsgruppen durchgesetzt haben. Aber der Weg ist beschritten und unaufhaltsam.

[Sprecher 2] (13:37 - 14:10)

Ja, das ist denke ich bemerkbar für alle, mehr oder weniger, bewusst oder unbewusst. Es ist eine Veränderung wahrnehmbar. Ich habe so das Gefühl, als würde im eigenen körperlich-seelisch-geistigen ein Shift, eine Verschiebung stattfinden, was aber nicht so erfassbar ist, auch energetisch.

[Sprecher 1] (14:11 - 15:02)

Ja, diese Verschiebung existiert, weil sie jedem Menschen ermöglicht, von 3D auf 5D sich anzuheben. Das bedeutet, dass man mit seinem Körper in der Lage sein muss, die Schwingung zu erhöhen, um die andere Dimension erreichen zu können und sich dort aufhalten zu können. Es bedeutet, friedvoller zu denken, friedvoller zu reden, friedvoller zu handeln.

Es bedeutet tatsächlich, die Dinge zu verinnerlichen und zu spüren, von denen man oft redet und sie dementsprechend auch im Handeln auszuführen. Dies ist ein Weg, dorthin zu gelangen. Das kann nicht jeder ständig und stets, aber immer öfter.

[Sprecher 2] (15:03 - 15:39)

Also der Unterschied finde ich, wenn, jetzt ich kann nur von mir ausgehen, wenn ich zurück auf 3D falle im Denken, dann komme ich schneller raus und verstehe im Nachhinein die Zusammenhänge und verurteile mich deswegen in dem Moment nicht, sondern gehe weiter. Und das ist ja früher schwieriger gewesen, weil, also ich wäre sonst noch drin stecken geblieben. Und dieses drin stecken bleiben, das verändert sich gerade.

[Sprecher 1] (15:40 - 15:56)

Dies ist auch ein Zeichen der Höherentwicklung, dass euch sofort klar ist, dass ihr zurückgefallen seid, dass ihr es erkennt und dass ihr dann willentlich und lächelnd euch bemüht, diese Dimension wieder zu verlassen.

[Sprecher 2] (15:57 - 16:11)

Das ist auch eine gewisse Art von Übung, wie Fahrstuhlfahren. Entschuldigung, weil ich muss so lachen.

[Sprecher 1] (16:12 - 16:52)

Ja, diese Dinge müssen geübt werden und zwar auch in unterschiedlichsten Situationen. Sei es nur im Alltag im Autoverkehr oder sei es in hochkomplizierten Zwiſtgesprächen unter Familienmitgliedern, die Emotionen aufwerfen, da die Themen ſich über viele Jahrhunderte und Inkarnation erſtrecken. Auch dort will es geübt ſein, die dritte Dimension zu verlaſſen und die Situation auflöſend, heilend von der fünften Dimension aus zu betrachten.

[Sprecher 2] (16:52 - 18:24)

Ja, das war jetzt wie Balsam. Dankeschön. Ja, heute haben wir Neumond, der Neubeginn ſozusagen eines Mondzyklus.

Und der Neumond, der hat eine Konſtellation, der findet im Löwen, also ſozusagen im Zenit am höchſten Punkt in einem Horoskop ſtatt. Das iſt der MC. Und mich beſchäftigt die Frage, da die Sonne gerade ſo hochaktiv iſt mit all ihren Aktivitäten, die ſeit Monaten zunehmen, was bedeutet das jetzt für den Löwen, da die Sonne der Herrſcher des Löwezeichens iſt.

Und jetzt zu dieſem Neumond, wo die neueren Objekte im Zwilling geballt ſtehen, wie Sedna, der hypothetiſche Planet Cupidu in Konjunktion zu Sedna. Dann haben wir den Vertex, Azendent der Seele und Uranus, noch 26 Grad Stier. Die ſind ſo geballt auf der einen Ecke, als würde da eine Tür aufbrechen und neuere Informationen reinkommen können.

Wie ſeht ihr das?

[Sprecher 1] (18:25 - 19:36)

Die Sonne und ihre Wirkung auf die Erde haben wir euch ſchon einige Male erklärt. Die Sonne ſchiebt ſehr hohe Energien aus ſich heraus in Richtung Erde und ermöglicht phyiſch den Erdball, die Maſſe des Planeten Erde in die Höherſchwingung auf der Spirale nach oben zu bewegen. Jetzt iſt die Sonne auf dem Höhepunkt ihres Auswurfes, ihrer Kraft, die ſie entwickelt, um die Erde anzuschieben.

Und dieſen Höhepunkt erlangt ſie vor allem, weil ſie in ihrem Haus ſteht und ſich kräftig fühlen kann und nicht geſchwächt wird von keiner Seite. Die anderen Planeten geben als Würzung die Informationen hinein in den Kraftſtrahl des Höherſchwingens, die notwendig ſind, um das Bewußtſein der Erde ſelber und auch das Bewußtſein der darauf befindlichen Lebeweſen in eine höhere Richtung bewegen zu können.

[Sprecher 2] (19:37 - 19:43)

Was bedeutet das für die Löwegeborenen als Herrſcher ihres Zeichens?

[Sprecher 1] (19:43 - 19:57)

Das bedeutet, daß ſie eine kraftvolle Unterſtützung finden in ihren perſönlichen Zielen. Sie fühlen ſich gut und energetiſch. Sie ſind lebendig und kraftvoll.

[Sprecher 2] (19:58 - 20:04)

Und das iſt dann die Spiegelung zum Waſſermann, wo der Punkt oder jetzt null Grad ſteht.

[Sprecher 1] (20:05 - 20:49)

Dies bedeutet auch eine Auseinandersetzung zwiſchen dem Ego und dem Wir. Die Entwicklung derzeitig befindet ſich auf dem Weg vom Ego zum Wir. Das heißt, daß ich, der

glänzende Löwe, die volle Kraft, der König, die Macht, dass ich mich dem Wir, der Gesellschaft, der Gruppe, dem allgemeinen Wohl zuwende.

Diese Auseinandersetzung wird jetzt gerade richtig kräftig in ihrer Entwicklung. Die Frequenzen erheben sich, die dieses Thema kraftvoll unterstützen und nach vorne bringen werden.

[Sprecher 2] (20:50 - 21:12)

Ja, gesellschaftlich geht es, denke ich, jetzt an einen Punkt ran, wo es um Machtansprüche geht und vielleicht auch Entscheidungen. Das weiß ich nicht. Wie seht ihr das gesellschaftlich, die Konstellation und die Wirkung auf die momentane Situation?

[Sprecher 1] (21:13 - 22:00)

Dies bedeutet, dass Planeten Frequenzen aussenden, die auf die Erde eintreffen. Die Frequenzen, die ausgesendet werden mit diesen Konstellationen, Sonne im Löwen zum Gegenüber, im Wassermann, unterstützt, dass all diejenigen ihre altruistischen Merkmale hervorkehren, die an der Macht sind. Wer von seiner persönlichen Entwicklung nicht soweit ist und dies nicht kann, wird nicht bestehen können in Zukunft und wird keine Person der Macht sein können auf der Erde.

Es werden sich nur Personen hervorzeigen können, die dem allgemeinen Wohl dienen werden.

[Sprecher 2] (22:01 - 22:19)

Ja, das wird spannend, wie sich das zeigen wird mit den bisherigen Ansprüchen von Macht. Wie ist es energetisch? Ich kann es schlecht einschätzen.

Sollen wir weitermachen? Dann würde ich ein neues Thema anfangen.

[Sprecher 1] (22:19 - 22:27)

Lasst uns noch ein neues Thema beginnen. Wir sagen dann bescheid, wenn die Energie nicht mehr reicht.

[Sprecher 2] (22:28 - 22:59)

Gut.

Ich wollte ja schon das letzte Mal über die dunkle Materie sprechen. Da hattet ihr gesagt, das möchtet ihr später besprechen. Die dunkle Materie beschäftigt die Menschen, die Astronomen, ich denke auch noch andere Wissenschaften schon seit Jahrzehnten.

Was bedeutet die dunkle Materie im Kosmos, im Universum und jetzt auch für uns in dem Übergang?

[Sprecher 1] (23:00 - 24:04)

Die dunkle Materie ist der Stoff, aus dem der Kosmos besteht. Alle Objekte des Universums, ich meine damit auch ganze Milchstraßen mit ihren einzelnen sich darin befindlichen Planeten, Himmelskörpern und so weiter, sind eingebettet in dunkle Materie. Da dies der Hauptstoff ist, aus dem der Kosmos besteht, ist dies selbstverständlich das Material, welches unendlich vorhanden ist, um Energie erzeugen zu können.

Dieses nutzbar zu machen, ermöglicht, im Positiven gesehen, die Kräfte, aus denen wir alle bestehen, nutzen zu können. Dies ist aber ein sehr großes Wissen. Dies eröffnet unendliche Möglichkeiten und dieses Wissen wird nur denen zugänglich gemacht, die dem Allgemeinwohl dienend damit umgehen können, das Wissen zu erlangen.

[Sprecher 2] (24:06 - 24:11)

Das klingt wie die super Nahrung der Zukunft in jeder Hinsicht.

[Sprecher 1] (24:12 - 24:25)

Nahrung ist das falsche Wort. Es ist Energie, die alles erschaffen kann, alles am Leben erhalten kann, alles bewegen kann. Alles ist erschaffbar aus dunkler Materie.

[Sprecher 2] (24:26 - 24:59)

Sehr spannend. Die dunkle Materie wirkt ja von der Erde aus gesehen als dunkel und das ist ja belastet mit Negativ. Meine Erfahrung damit war erstmal der Schreck, ob ich es zulassen kann oder nicht.

Kurze Zeit später hatte ich dann eine, ich kann nicht plötzlich gesehen habe, es ist Licht, es ist gar nicht dunkel. Was ist da der Unterschied?

[Sprecher 1] (25:00 - 26:07)

Alles im gesamten Kosmos ist dunkle Materie. Da drin befindet sich alles. Aus diesem ist alles erschaffbar.

Stell es dir wie einen sehr großen Schrank im Flur vor, der ist leer und innen drin dunkel. Wenn du die Tür aufmachst, fällt Licht herein und du kannst Dinge darin ablagern oder eventuell auch herausholen, die du vergessen hattest, dass sie sich dort befinden. Aber auch das Innere dieses Schrankes erfüllt dich eigentlich nicht mit Angst.

Es ist ein Platz, wo Dinge sich drin befinden können. Diese Dinge, wenn sie sich darin befinden, benötigen kein Licht. Das Licht ist erst notwendig, wenn diese Dinge in Bewegung, in Leben gesetzt werden sollen.

Erst wenn du sehen möchtest, welches Hemd du aus dem Schrank nimmst, ist es notwendig, dort drinnen Licht hereinfallen zu lassen auf die Dinge, die sich darin befinden.

[Sprecher 2] (26:07 - 26:13)

Das heißt, das wäre mein Bewusstsein, was etwas sehen wollte, warum ich das dann gesehen habe.

[Sprecher 1] (26:14 - 26:19)

Das kann ich so nicht beantworten, das ist indifferent die Frage.

[Sprecher 2] (26:21 - 27:28)

Das ist so schwierig, weil das für mich auch ganz neu ist und ich deswegen noch nicht so damit umgehen kann. Ich habe es angenommen und habe es zugelassen. Dann floss es in mich hinein und es assimilierte sich im Körper.

Aber zuvor hatte ich mich damit beschäftigt, mit Frequenzen ziehen, um Selbstheilung zu erlangen. Da kam die dunkle Materie und ich war erst irritiert und dachte, was ist denn das? Wieso denn das?

Ich will eine Frequenz. Dann habe ich überlegt, für Bruchteile von Sekunden, oh Gott, kann ich das zulassen, kann ich das nicht zulassen? Wieso kommt die dunkle Materie?

Dann dachte ich, naja, wenn der Kosmos sich drin bewegt, kann es ja nicht schlimm sein, ich lasse es mal zu. Dann habe ich es zugelassen und habe es beobachtet. Es floss in mich hinein und es war einfach assimiliert und ich konnte es nicht mehr sehen.

Es war einfach eins mit meinem ganzen Körper.

[Sprecher 1] (27:29 - 28:29)

Wir haben eben gesagt, die dunkle Materie ist das, aus dem alles besteht, der gesamte Kosmos. Du selbst hast darum gebeten, deine Selbstheilungskräfte anwerfen zu können. Du selbst hast dich bemüht, Frequenzen erkennen und nutzen zu können.

Als Folge dieser Bitte haben wir dir einen großen Strahl dunkler Materie geschenkt. Dies ist das Material, aus dem alles besteht. Du hast ein großes Potenzial an Kraft bekommen, um daraus nun Selbstheilung wandeln zu können oder mehr Frequenzen nutzen zu können für bestimmte Heilungen, die du benötigst.

Du brauchst ja einen Kraftstoff, aus dem du das umwandeln kannst, was du machen möchtest für dich selber. Diesen Kraftstoff haben wir dir gegeben.

[Sprecher 2] (28:30 - 28:51)

Herzlichen Dank, das habe ich natürlich nicht so in dem Moment gesehen, aber das ist ein großes Geschenk. Deswegen fühle ich mich wahrscheinlich auch grundsätzlich stabiler, obwohl die Werte hoch und runter gehen, aber ich habe eine Stabilität in mir, das merke ich. Das ist das dann.

[Sprecher 1] (28:51 - 29:25)

Auf dich und deine Krankheit bezogen ist es so, dass der ganze Fall dafür da ist, dass du erkennst, dass du dich selber heilen kannst. Du bist auf dem Weg, du arbeitest daran, aber da die Arbeit eben noch unvollständig und suchend ist, geht alles hoch und runter, rechts und links. Durch dieses Körperchaos wird es dir aber gelingen, einen Weg zu finden, stabil Heilung an dir ausführen zu können.

Dafür hast du das Ganze dir gemacht.

[Sprecher 2] (29:26 - 29:37)

Ja, danke an meine Seele und an euch. Jetzt macht es alles ein Bild. Herzlichen Dank.

Wir möchten es nun dabei belassen.

[Sprecher 1] (29:38 - 29:59)

Dies ist jetzt ein guter Abschluss für heute. Wir sind sehr dankbar über diese Sitzung und freuen uns nach wie vor über weitere. Wir grüßen euch aus dem Lichte des Seins, umgeben euch ständig und unterstützen eure Arbeit stets.

Gott zum Gruß und Frieden über alle Grenzen